

# GSW-Kunden werden um ihre Zählerstände gebeten – Digitale Übermittlung bringt gleich mehrere Vorteile

Ablesung der Zählerstände beginnt: Zum Jahresende steht bei den Gemeinschaftsstadtwerken (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen wieder die Ablesung der Zählerstände als Grundlage für die Jahresendabrechnung an.



Dafür schreiben die GSW in diesen Tagen mehrere zehntausende Kundinnen und Kunden an. Die GSW bitten ausdrücklich darum, die Zählerstände für Erdgas, Strom, Wärme und/oder Wasser möglichst digital zu übermitteln.

Mit der neuen und kostenlosen App „Meine GSW“ können Kunden ihre Zählerstände einfach und in Sekundenschnelle per Foto-Scan an den Energieversorger übermitteln. Auch das Online-Portal [www.gsw-kamen.de/zaehlerstand](http://www.gsw-kamen.de/zaehlerstand) ist ein einfacher Weg zur fehlerfreien Zählerstandsmeldung. Wer die Zählerstände digital meldet, hilft dabei, Papier und unnötige postalische Transportwege zu vermeiden. Zusätzlich landet man gleichzeitig automatisch im Lostopf auf attraktive Gewinne. Die GSW verlosen unter allen Kunden, die ihre Zählerstände online übermitteln, drei neue iPhones 17. Alle Informationen zur App gibt's unter [www.gsw-kamen.de/app](http://www.gsw-kamen.de/app)

Im Ausnahmefall können Kunden statt der Online-Eingabe auch die abtrennbare Ablesekarte auf dem Anschreiben ausfüllen und an die GSW zurücksenden oder im Kundencenter in die dafür vorgesehenen Einwurfboxen werfen. Die GSW bitten ihre Kunden darum, dass die Ablesekarten mit den Zählerständen bis

spätestens zum 3. Januar 2026 übermittelt bzw. postalisch zugesendet sein sollen. Wer seinen Zählerstand online eingibt, hat noch etwas länger Zeit für die Übermittlung. Das Online-Portal ist bis zum 9. Januar 2026 geöffnet.

Die GSW weisen darauf hin, dass der jeweilige Zählerstand nur ein einziges Mal und nur über einen der genannten Wege übermittelt werden muss. Kunden sollen ihre Zählerstände möglichst mit dem Ablesedatum 31. Dezember 2025 mitteilen. Ansonsten sind die GSW dazu gezwungen, die Rechnung auf Basis des Vorjahresverbrauchs zu erstellen. In der Jahresendabrechnung teilt der Energieversorger seinen Kunden auch die neuen monatlichen Abschlagszahlungen mit.

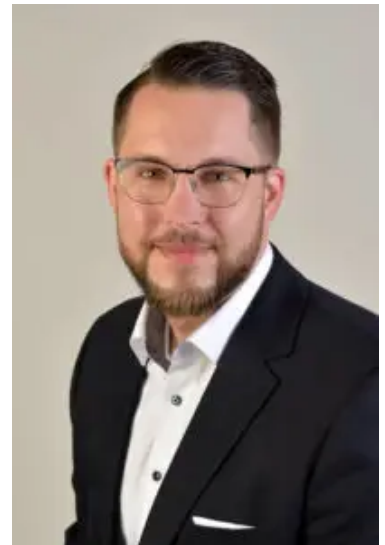
Was es genau bei der Zähler-Ablesung zu beachten gibt, erfahren Kunden auf der Internetseite der GSW unter [www.gsw-kamen.de/zaehlerablesen](http://www.gsw-kamen.de/zaehlerablesen). Dort ist auch ein Erklär-Video zu finden, in dem die unterschiedlichen Zählertypen sowie die wichtigsten Informationen zur Ablesung vorgestellt werden.

### **Stichprobenartige Ablesungen durch GSW-Mitarbeiter**

Nicht alle Kunden müssen den Zählerstand selbst ablesen: Einige Zählerstände im Versorgungsgebiet werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GSW aufgenommen. Das gilt etwa für größere Wohneinheiten mit Mietern. Hier sind die Zähleranlagen zum Teil nicht für jeden Mieter zugänglich – etwa zum Schutz vor Vandalismus oder Betrugsversuchen. Dann übernehmen die Hausverwalter, Hausmeister oder Mitarbeiter der GSW die Ablesung. In diesem Jahr finden in einigen ausgewählten Gebieten im Versorgungsgebiet zudem stichprobenartig Ablesungen durch die Mitarbeiter der GSW statt. Sie sind an ihrem Dienstausweis als GSW-Mitarbeiter erkennbar. Die Kunden, bei denen eine Sichtablesung durch die GSW-Mitarbeiter erfolgt, wurden persönlich darüber informiert.

---

# SPD-Fraktion lehnt Erhöhung der Kita- und OGS-Elternbeiträge entschieden ab



SPD -  
Fraktionsvorsitzender  
Kevin Derichs

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen lehnt die geplanten Änderungen zur Erhebung von Elternbeiträgen für Kindertagesstätten und Offene Ganztagschulen (OGS) strikt ab. Die Vorschläge bedeuteten erhebliche Mehrbelastungen für Familien und das in einer Zeit, in der die Lebenshaltungskosten ohnehin Rekordhöhen erreichten. Die SPD-Fraktion wird beantragen, beide Vorlagen von der Tagesordnung zu nehmen.

Fraktionsvorsitzender Kevin Derichs betont: „Wer jetzt Elternbeiträge erhöht, dreht an der falschen Stellschraube. Bildung muss verlässlich und bezahlbar sein, unabhängig von der Haushaltslage. Wir werden nicht zulassen, dass einzig

Familien in Bergkamen die Haushaltskonsolidierung finanzieren sollen.“

Die SPD erinnert daran: „Erst vor zwei Jahren wurden die Beiträge bewusst gesenkt, um Familien zu entlasten. Nun sollen diese Entlastungen zurückgenommen werden, um Mehreinnahmen für den städtischen Haushalt zu erzielen. Das lehnen wir entschieden ab. Frühkindliche Bildung und Ganztagsbetreuung sind Grundpfeiler der kommunalen Daseinsvorsorge und dürfen nicht zu einer „Gebührenschaube“ werden.“

Besonders kritisch sieht die SPD-Fraktion, dass mit der OGS-Satzung ab dem Schuljahr 2026/27 wieder Beiträge eingeführt werden sollen, bis zu 242 Euro monatlich. Der Rat hatte diese Gebühren 2024 abgeschafft, denn Bildung dürfe nicht vom Geldbeutel abhängen. Der kommende bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung sei ein sozialpolitischer Fortschritt und sollte nicht durch neue Gebühren konterkariert werden.

Kevin Derichs unterstreicht: „Wir reden ständig über Fachkräftemangel. Dann können wir nicht gleichzeitig Bedingungen schaffen, die Eltern von der Arbeit abhalten, weil Betreuung unbezahlbar wird. Kinder sind unsere Zukunft, ihre Bildung darf nicht zum finanziellen Risiko werden.“

Darüber hinaus weist die SPD-Fraktion auf die fehlende, jedoch vorgeschriebene Beratung im Jugendhilfeausschuss nach § 71 Abs. 4 SGB VIII hin, die bislang nicht erfolgt ist. Allein deshalb ist die Vorlage aus unserer Sicht nicht entscheidungsfähig.

Die SPD-Fraktion fordert zudem, dass das Land NRW endlich die versprochene Beitragsfreiheit für das dritte Kitajahr umsetzt und die Kommunen nicht länger zwingt, durch eine nicht auskömmliche Finanzierung zwingt, Haushaltslücken zulasten junger Familien zu schließen.

Derichs unterstreicht, „Wir stehen für Familien und für chancengerechte Bildung. Deshalb lehnen wir diese

Gebührenerhöhungen entschieden ab.“

---

# Monopoly Bergkamen ist jetzt erhältlich: Zocken auf der Edition für alte Bergbaustadt kann beginnen



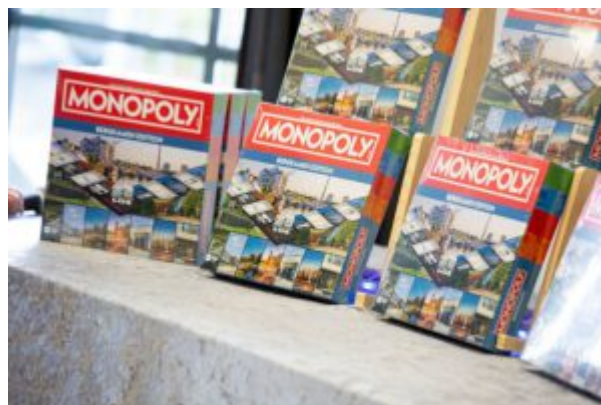
Die Stadt Bergkamen ist ab heute im Monopoly-Fieber. Im Trauzimmer Marina Rünthe am Hafenweg ist heute eine auf die alte Bergbaustadt angepasste Version des berühmtesten Brettspiels der Welt vorgestellt worden. Dabei wurde endlich auch das Geheimnis gelüftet, welche Straße bei einem

Onlinevoting mit mehr als 25.000 Stimmen in der Gunst der Einwohnerinnen und Einwohner von Bergkamen ganz oben stand. Von 265 vorgeschlagenen Straßen schafften es 22 aufs Spielfeld. Der Spitzenreiter der Abstimmung, der Häupenweg, kommt auf 846 Stimmen.

Neben den 22 Straßen wurden viele Details des Spiels individualisiert und an die Stadt angepasst. So wurden bei den Ereignis- und Gemeinschaftskarten sämtliche Texte verändert sowie Verpackung und Spielfeld mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten von Bergkamen versehen. „Im Layoutprozess wurde wieder einmal deutlich, wie viel Bergkamen zu bieten hat. Aber längst nicht alle relevanten Straßen, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen haben es in das Spiel geschafft, dafür fehlte einfach der Platz“, sagt Florian Freitag von der Zwickauer polar|1 GmbH, die das Spiel gemeinsam mit dem Düsseldorfer Spieleverlag Winning Moves entwickelt hat.

Basierend auf dem Onlinevoting wurden auch die Gemeinschaftskarten auf Bergkamen angepasst. So lautet eine Karte zum Beispiel: „Sie haben sich für den Rutschen-Wettbewerb im Häupenbad qualifiziert. Packen Sie die Badetasche und besuchen Sie das Häupenbad der GSW Wasserwelt. Rücken Sie vor zum Häupenweg“ und „Sie nehmen an einer Bürgerreise in eine der Partnerstädte teil. Rücken Sie vor bis auf Los.“

„Die eigene Monopoly Edition ist eine schöne Möglichkeit, lokale Identität sichtbar zu machen und die Vielfalt Bergkamens darzustellen“, erklärt Bergkamens Bürgermeister Thomas Heinkel. Er hofft, dass die Menschen Bergkamen mit einem



Augenzwinkern neu entdecken und vielleicht sogar Seiten kennenlernen, die sie bisher noch nicht kannten. „Außerdem

erwarte ich spannende Familienrunden, hitzige Diskussionen um die Schlossallee-Version unserer Stadt und natürlich mindestens eine angeregte Diskussion welche Regeln wirklich gelten. Es ist eben Monopoly“, ergänzt er schmunzelnd. Sein Tipp für alle Spielerinnen und Spieler lautet: „Kaufen Sie früh, kaufen Sie viel, aber vergessen Sie nicht, entspannt zu bleiben! Und ein echter Profitipp: Unterschätzen Sie niemals die Bahnhöfe! In Bergkamen sind da s vielleicht keine Züge, aber im Spiel bringen sie einen nach vorne.“

Selbstverständlich dürfen auch bekannte Unternehmen aus der Stadt beim Spielklassiker nicht fehlen. „Als Stadtwerk vor Ort war es für uns selbstverständlich, dass wir die klassischen Ereignisfelder ‚Elektrizitätswerk‘ und ‚Wasserwerk‘ belegen wollten“, sagt Andrea Hihat, Pressesprecherin der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen, Bönen, Bergkamen. Darüber hinaus freut sie sich sehr, dass gleich im Jahr der Eröffnung das Häupenbad der GSW Wasserwelt in der Monopoly Edition Bergkamen wiederzufinden ist. „Die Idee, eine eigene Monopoly Edition für Bergkamen herauszubringen, finden wir großartig. Deshalb war schnell klar, dass wir dieses Projekt gern als lokaler Energieversorger unterstützen“, so die Pressesprecherin.

Auch die Sparkasse Bergkamen-Bönen ist als lokaler Partner dabei: „Wir sind in der Region und mit der Region fest verwurzelt. Seit mehr als 140 Jahren stehen wir an der Seite unserer Kundinnen und Kunden“, erklärt Michael Krause, Abteilungsleiter Marketing / Vertriebsmanagement, warum das Unternehmen nicht auf der Monopoly Edition fehlen darf. Das Interesse an dem Spiel sei bei den Mitarbeitenden schon groß, und dies werde sich bestimmt auch in der Bevölkerung widerspiegeln.

Unterdessen ist das Monopoly jetzt schon ein Renner: „Wir haben mehr als 3500 Vormerkungen vorliegen und bereits viele Anfragen von Buch- und Spielwarenhändlern erhalten, die das Spiel verkaufen wollen“, so Florian Freitag weiter.

Mehr Informationen zum Spiel gibt es unter [www.bergkamen-spiel.de](http://www.bergkamen-spiel.de)

.....

### **Die 22 Straßen auf dem Monopoly Bergkamen:**

In der Schlenke – Grimberg – Am Stadtmarkt – Bambergstraße – Erich-Ollenhauer-Straße – Westenhellweg – Hubert-Biernat-Straße – Am Römerberg – Industriestraße – Landwehrstraße – Im Alten Dorf – Am Stadion – Hellweg – Rathausplatz – Helmut-July-Weg – Louise-Schröder-Straße – Im Grevelnkamp – In den Kämpen – Werner Straße – Ernst-Schering-Straße – Hafenweg – Häupenweg

### **Bahnhöfe**

- Marina Rünthe
- Bergehalde Großes Holz
- Römerpark
- Rathaus

### **Wasserwerk und Elektrizitätswerk**

- GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen, Bönen, Bergkamen
- .....

### **Allgemeine Info:**

Die Monopoly Edition Bergkamen ist ein gemeinsames Projekt der Zwickauer polar|1 GmbH und des Düsseldorfer Spieleverlags Winning Moves, des weltweit größten Lizenznehmers von Hasbro, dem Monopoly-Hersteller. Seit 1999 setzt Winning Moves erfolgreich Städte- und Regional-Editionen um, mittlerweile sind mehr als 250 verschiedene auf den Markt gekommen. Entsprechend der strengen Vorgaben des Lizenzgebers Hasbro aus den USA wird die gesamte Edition bis auf Standarddetails wie die Eckfelder und das Logo individualisiert.

---

# **25 Meter Stromkabel von Baustelle in Oberaden gestohlen**

Bislang unbekannte Täter sind zwischen Freitag (05.12.2025) und Montag (08.12.2025) auf ein Baustellengelände an der Jahnstraße/Hermann-Stehr-Straße in Bergkamen eingedrungen. Zwischen Freitag, 18.00 Uhr und Montag, 06.00 Uhr verschafften sich die Täter Zutritt auf das Gelände und entwendeten dort rund 25 Meter Stromkabel.

Zeugen, die etwas beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail unter [poststelle.unna@polizei.nrw.de](mailto:poststelle.unna@polizei.nrw.de) zu melden.

---

# **Nachwuchs der Wasserfreunde mit Erfolgen in Werne**



Mannschaftsfoto ältere Jahrgänge

Beim Kinderschwimmfest des TV Werne 03 am 6. Dezember 2025 präsentierten sich die Wasserfreunde TuRa Bergkamen in hervorragender Form. Insgesamt absolvierten die Wasserfreunde 59 Einzelstarts und erreichten dabei starke 30 Podestplätze, davon zwölf erste sowie jeweils neun zweite und dritte Plätze.

Im ersten Abschnitt gingen die jüngsten Aktiven der Jahrgänge 2018 und 2019 an den Start. Für den Jahrgang 2018 traten Alexander Bolt, Marlene Geise, David Klein, Hannah Alecia Kurka, Phil Langenberg und Karl Weddig an, während Noah Demke, Eftal Ergün, Jolina Hase und Hamza Stille den Jahrgang 2019 vertraten. Alle Kinder zeigten starke Auftritte und durften sich im kindgerechten Teil des Wettkampfes über einen Stutenkerl und eine Mitmachmedaille freuen.

In den älteren Jahrgängen gingen Maximilian Bolt (2016), Ben Leon Burgdorf (2014), Johanna Donsbach (2015), Jana Knöfel (2016), Pepe Mendel (2013), Nova Meschkapowitz (2015), Nick Mosert (2016), Mila Murray (2016), Amelie Propp (2015), Felix

Mats Prull (2016) und Josephine Schmidt (2016) an den Start. Sie überzeugten mit vielen neuen Bestzeiten und weiteren Medaillenerfolgen. Darüber hinaus sicherte sich die 4x50-Meter-Freistilstaffel mit Felix, Amelie, Pepe und Mila einen erfreulichen dritten Platz.

Für den Nachwuchs der TuRaner war das Kinderschwimmfest ein rundum gelungener Jahresabschluss, mit dem sich auch das gesamte Trainerteam sehr zufrieden zeigte. Als letzte große Herausforderung in diesem Jahr stehen am kommenden Wochenende für einige Wasserfreunde noch die Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften an, bevor es in die verdiente Winterpause geht.



Mannschaftsfoto kindgerechter Wettkampf

---

# Petition gegen geplante höhere Elternbeiträge für Kindertagesstätten in Bergkamen

Bei der nächsten Ratssitzung am kommenden Donnerstag dürfte es auf der Zuschauerempore turbulent zugehen. Dann werden nicht nur diejenigen Platz nehmen, die gegen eine Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer B sind, sondern auch zahlreiche Eltern, die nach dem 1. August 2026 mehr Geld für die Betreuung ihrer Kinder in den Kitas und in der Tagespflege zahlen sollen.

Einige Eltern haben im Internet auf der Seite „change.org“ eine Internet-Petition gegen diese Erhöhung gestartet, [https://www.change.org/p/senkung-des-eigenanteils-f%C3%BCr-kit-a-und-tagespflege-in-bergkamen?utm\\_source=share\\_petition&utm\\_medium=mobileNativeShare&utm\\_campaign=share\\_petition&recruited\\_by\\_id=65bd6ef0-5d4a-11ed-80ec-a34960b32177&recruiter=1285026333](https://www.change.org/p/senkung-des-eigenanteils-f%C3%BCr-kit-a-und-tagespflege-in-bergkamen?utm_source=share_petition&utm_medium=mobileNativeShare&utm_campaign=share_petition&recruited_by_id=65bd6ef0-5d4a-11ed-80ec-a34960b32177&recruiter=1285026333).

Innerhalb kurzer Zeit haben 312 Personen diese Petition unterzeichnet (Stand Dienstag, 9. Dezember 2026, 12 Uhr. In dieser Petition wird gefordert: „Wir fordern die Verantwortlichen in Bergkamen auf, die Preiserhöhung zu stoppen und sicherzustellen, dass unsere Kinder weiterhin bezahlbare Betreuungseinrichtungen nutzen können. Es ist entscheidend, dass die finanzielle Last ausgewogen verteilt ist, damit alle Familien gleichermaßen profitieren können.“

Grund für die geplante Anhebung der Elternbeiträge, sind die Einnahmeverluste des Jugendamts durch die erfolgte Absenkung ab 1. August 2024. Das Jugendamt beziffert die Mindereinnahmen, die in diesem Jahr entstehen, auf

Mindereinnahmen von knapp 935.000 Uhr.

Viele Eltern sind übrigens nicht von der geplanten Anhebung betroffen. Wie bisher bleibt der Kita-Besuch für Kinder von Familien mit einem Jahreseinkommen bis 25.000 Euro für alle Betreuungsformen entgeltfrei. Wer mehr verdient, für den wird es aber erheblich teurer. Beispielsweise steigt bei einem Jahreseinkommen von 50.001 Euro der Beitrag bei einer Betreuungszeit von 25 Stunden pro Woche für ein Kind über 2 Jahren von zurzeit 26 Euro auf 126 Euro.

Hier ist die Beitragstabelle für Kita mit den geplanten Steigerungen:

Anlage 3

Kinder über 2 Jahren in Kindertagespflege

| Einkommensstufe       | 15 Std |               |           | 20 Std |               |           | 25 Std |               |           | 30 Std |               |           |
|-----------------------|--------|---------------|-----------|--------|---------------|-----------|--------|---------------|-----------|--------|---------------|-----------|
|                       | bisher | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher | ab 01.08.2026 | Differenz |
| 0 € - 18.000 €        | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       |
| 18.001 € - 25.000 €   | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       | - €    | - €           | - €       |
| 25.001 € - 31.250 €   | 5 €    | 42 €          | 37 €      | 7 €    | 46 €          | 39 €      | 8 €    | 49 €          | 41 €      | 10 €   | 53 €          | 43 €      |
| 31.251 € - 37.500 €   | 7 €    | 54 €          | 47 €      | 10 €   | 60 €          | 50 €      | 12 €   | 65 €          | 53 €      | 15 €   | 70 €          | 55 €      |
| 37.501 € - 43.750 €   | 10 €   | 68 €          | 58 €      | 13 €   | 75 €          | 62 €      | 16 €   | 82 €          | 66 €      | 20 €   | 89 €          | 69 €      |
| 43.751 € - 50.000 €   | 13 €   | 86 €          | 73 €      | 17 €   | 94 €          | 77 €      | 21 €   | 103 €         | 82 €      | 26 €   | 111 €         | 85 €      |
| 50.001 € - 56.250 €   | 16 €   | 107 €         | 91 €      | 21 €   | 116 €         | 95 €      | 26 €   | 126 €         | 100 €     | 32 €   | 135 €         | 103 €     |
| 56.251 € - 62.500 €   | 19 €   | 132 €         | 113 €     | 26 €   | 144 €         | 118 €     | 32 €   | 156 €         | 124 €     | 39 €   | 168 €         | 129 €     |
| 62.501 € - 68.750 €   | 23 €   | 161 €         | 138 €     | 30 €   | 175 €         | 145 €     | 38 €   | 189 €         | 151 €     | 46 €   | 204 €         | 158 €     |
| 68.751 € - 77.000 €   | 27 €   | 194 €         | 167 €     | 36 €   | 212 €         | 176 €     | 45 €   | 230 €         | 185 €     | 54 €   | 247 €         | 193 €     |
| 77.000 € - 88.500 €   | 31 €   | 239 €         | 208 €     | 42 €   | 261 €         | 219 €     | 52 €   | 282 €         | 230 €     | 62 €   | 304 €         | 242 €     |
| 88.501 € - 100.000 €  | 36 €   | 280 €         | 244 €     | 48 €   | 305 €         | 257 €     | 60 €   | 330 €         | 270 €     | 71 €   | 355 €         | 284 €     |
| 100.001 € - 110.000 € | 41 €   | 312 €         | 271 €     | 54 €   | 340 €         | 286 €     | 68 €   | 368 €         | 300 €     | 80 €   | 395 €         | 315 €     |
| über 110.000 €        | 41 €   | 327 €         | 286 €     | 54 €   | 356 €         | 302 €     | 68 €   | 385 €         | 317 €     | 80 €   | 414 €         | 334 €     |

| Einkommensstufe       | 35 Std. |               |           | 40 Std. |               |           | 45 Std. |               |           | 50 Std. |               |           |
|-----------------------|---------|---------------|-----------|---------|---------------|-----------|---------|---------------|-----------|---------|---------------|-----------|
|                       | bisher  | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher  | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher  | ab 01.08.2026 | Differenz | bisher  | ab 01.08.2026 | Differenz |
| 0 € - 18.000 €        | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       |
| 18.001 € - 25.000 €   | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       | - €     | - €           | - €       |
| 25.001 € - 31.250 €   | 12 €    | 57 €          | 45 €      | 14 €    | 60 €          | 46 €      | 15 €    | 64 €          | 49 €      | 17 €    | 68 €          | 51 €      |
| 31.251 € - 37.500 €   | 18 €    | 75 €          | 57 €      | 21 €    | 95 €          | 74 €      | 23 €    | 114 €         | 91 €      | 26 €    | 134 €         | 108 €     |
| 37.501 € - 43.750 €   | 24 €    | 96 €          | 72 €      | 28 €    | 119 €         | 91 €      | 31 €    | 142 €         | 111 €     | 34 €    | 165 €         | 131 €     |
| 43.751 € - 50.000 €   | 31 €    | 119 €         | 88 €      | 36 €    | 147 €         | 111 €     | 40 €    | 174 €         | 134 €     | 44 €    | 201 €         | 157 €     |
| 50.001 € - 56.250 €   | 38 €    | 144 €         | 106 €     | 44 €    | 177 €         | 133 €     | 50 €    | 209 €         | 159 €     | 56 €    | 241 €         | 185 €     |
| 56.251 € - 62.500 €   | 48 €    | 179 €         | 131 €     | 53 €    | 217 €         | 164 €     | 60 €    | 255 €         | 195 €     | 67 €    | 293 €         | 226 €     |
| 62.501 € - 68.750 €   | 54 €    | 218 €         | 164 €     | 63 €    | 261 €         | 198 €     | 71 €    | 313 €         | 242 €     | 79 €    | 365 €         | 286 €     |
| 68.751 € - 77.000 €   | 63 €    | 265 €         | 202 €     | 73 €    | 318 €         | 245 €     | 82 €    | 370 €         | 288 €     | 91 €    | 422 €         | 331 €     |
| 77.000 € - 88.500 €   | 72 €    | 326 €         | 254 €     | 83 €    | 391 €         | 308 €     | 94 €    | 456 €         | 362 €     | 104 €   | 521 €         | 417 €     |
| 88.501 € - 100.000 €  | 82 €    | 379 €         | 297 €     | 95 €    | 454 €         | 359 €     | 107 €   | 528 €         | 421 €     | 119 €   | 602 €         | 483 €     |
| 100.001 € - 110.000 € | 92 €    | 423 €         | 331 €     | 106 €   | 505 €         | 399 €     | 120 €   | 588 €         | 468 €     | 133 €   | 671 €         | 538 €     |
| über 110.000 €        | 92 €    | 443 €         | 351 €     | 106 €   | 529 €         | 423 €     | 120 €   | 616 €         | 496 €     | 133 €   | 703 €         | 570 €     |

# Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 9. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 9. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

## Hier sind die Gewinnnummern:

| 9. Dezember                       | Adresse              | Gewinn  | Los-Nummer |
|-----------------------------------|----------------------|---|------------|
| CSP Fahrzeugaufbereitungs-Zentrum | Am Schlagbaum 4      | Fahrzeugreinigung „Premium Aussen“ Wert 175,- € | 3964       |
| CSP Fahrzeugaufbereitungs-Zentrum | Am Schlagbaum 4      | Fahrzeugreinigung „Premium Aussen“ Wert 175,- € | 1174       |
| Kaufhaus Schnückerl               | Präsidentenstraße 41 | Warengutschein, Wert 25,- €                     | 3931       |
| Kaufhaus Schnückerl               | Präsidentenstraße 41 | Warengutschein, Wert 25,- €                     | 2484       |
| Kaufhaus Schnückerl               | Präsidentenstraße 41 | Warengutschein, Wert 25,- €                     | 1456       |
| Kaufhaus Schnückerl               | Präsidentenstraße 41 | Warengutschein, Wert 25,- €                     | 4536       |
| Kaufhaus Schnückerl               | Präsidentenstraße 41 | Warengutschein, Wert 25,- €                     | 4573       |

|                             |                         |                                       |      |
|-----------------------------|-------------------------|---------------------------------------|------|
| Kaufhaus Schnückerl         | Präsidentenstraße<br>41 | Warengutschein, Wert 25,- €           | 1880 |
| Kaufhaus Schnückerl         | Präsidentenstraße<br>41 | Warengutschein, Wert 25,- €           | 210  |
| Kaufhaus Schnückerl         | Präsidentenstraße<br>41 | Warengutschein, Wert 25,- €           | 3266 |
| Kaufhaus Schnückerl         | Präsidentenstraße<br>41 | Warengutschein, Wert 25,- €           | 4092 |
| Kaufhaus Schnückerl         | Präsidentenstraße<br>41 | Warengutschein, Wert 25,- €           | 2305 |
| IKEA Einrichtungshaus Kamen | Kamen Karree 1          | Warengutschein à 50,- €               | 2577 |
| IKEA Einrichtungshaus Kamen | Kamen Karree 1          | Warengutschein à 50,- €               | 2989 |
| IKEA Einrichtungshaus Kamen | Kamen Karree 1          | Warengutschein à 50,- €               | 1717 |
| IKEA Einrichtungshaus Kamen | Kamen Karree 1          | Warengutschein à 50,- €               | 3942 |
| IKEA Einrichtungshaus Kamen | Kamen Karree 1          | Warengutschein à 50,- €               | 1389 |
| Specht, Küchen-Kochen-Leben | Märkische Str. 5<br>- 9 | Warengutschein, Wert 100,- €          | 1692 |
| FITPLUS                     | Rathenaustr. 1          | 1 Monat Mitgliedschaft, Wert<br>39,80 | 4447 |
| FITPLUS                     | Rathenaustr. 1          | 1 Monat Mitgliedschaft, Wert<br>39,80 | 2726 |
| FITPLUS                     | Rathenaustr. 1          | 1 Monat Mitgliedschaft, Wert<br>39,80 | 4550 |
| FITPLUS                     | Rathenaustr. 1          | 1 Monat Mitgliedschaft, Wert<br>39,80 | 2000 |
| FITPLUS                     | Rathenaustr. 1          | 1 Monat Mitgliedschaft, Wert<br>39,80 | 3536 |
| Schulze-Elberg, Bauernhof   | Ostenhellweg 71         | Warengutschein, Wert 20,- €           | 3471 |
| Schulze-Elberg, Bauernhof   | Ostenhellweg 71         | Warengutschein, Wert 20,- €           | 4157 |

**Thomas Heinzel und Bernd Schäfer mit Sparkassenmedaille des**

# Verbandes „Westfalen-Lippe“ ausgezeichnet



v.l. Roland Schäfer, Tobias Laaß, Stephan Roterling, Bernd Schäfer, Thomas Heinzl, Jörg Jandzinsky; es fehlt Detlef Pilz. Foto: Michael Krause

Aufgrund außerordentlicher Verdienste und der engen Verbundenheit mit der Sparkasse Bergkamen-Bönen wurde am vergangenen Freitag Mitgliedern des Verwaltungsrates der Sparkasse die Sparkassenmedaille des Verbandes „Westfalen-Lippe“ verliehen. Über viele Jahre hinweg haben sich die Vertreter für die Sparkassenidee eingesetzt und in den Gremien der Sparkasse Bergkamen-Bönen erfolgreich verwirklicht – ob im Verwaltungsrat oder im Risikoausschuss.

„Im Verwaltungsrat braucht es Köpfe, die gestalten können und

gestalten wollen. Köpfe, die ihre vielfältigen Erfahrungen aus der Politik und der engen Verbindung zu weiten Kreisen der Bevölkerung in die Sparkassenarbeit einfließen lassen. Ihre Kenntnis um die Stärken und Schwächen der lokalen Wirtschaft, Ihr persönliches Netzwerk und Ihre enge Verbundenheit zur Region war für die Sparkasse Bergkamen-Bönen über all die Jahre unverzichtbar, um nah am Markt und bei den Kunden bleiben zu können“, so der Ehrenbürgermeister der Stadt Bergkamen und selbst langjähriges Mitglied des Verwaltungsrates Roland Schäfer, der die Laudatio hielt.

Folgende Personen wurden in einer feierlichen Stunde geehrt:

**Stephan Roterling**, ehemaliger Bürgermeister Gemeinde Bönen

**Thomas Heinzel**, amtierender Bürgermeister der Stadt Bergkamen

**Bernd Schäfer**, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Bergkamen, zuletzt Vorsitzender des Verwaltungsrates.

**Detlef Pilz**, zuletzt Vorsitzender des Risikoausschusses

---

## **Trecker im Lichterglanz: Route durch Werne und Bergkamen steht**

Die Lichterfahrt der Landwirte 2025 unter dem Motto „Ein Funken Hoffnung“ findet am 4. Advent, 21. Dezember, statt und führt von Werne nach Bergkamen. Start ist um 17 Uhr am Sandbochumer Weg in Werne Stockum. Laut Streckenplan soll die Lippebrücke in Rünthe gegen 19 Uhr überfahren werden. Von dort geht es durch Rünthe, Overberge, Bergkamen-Mitte bis zum Endpunkt auf dem großen Parkplatz am Häupenbad / Eishalle

gegen 20.45 Uhr. Die Landwirte weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei um Schätzzeiten handelt. Abweichung von bis zu 20 Minuten sind möglich.

# "Ein Funken Hoffnung"

Am 21.12.2025 in Werne/Bergkamen



Wir bringen euch zum Strahlen  
Eure Landwirte aus der Region

Genauere Route unter: [www.landwirtschaft-live.net/wernebergkamen](http://www.landwirtschaft-live.net/wernebergkamen)

17:00 → Sandbochumer Weg  
17:10 → Werner Straße  
17:15 → Sparkasse Stockum  
17:25 → Stockumer Straße  
17:40 → Ostring  
17:45 → Grothe-Dahl-Weg  
17:50 → Horster Straße  
17:55 → Hansaring  
18:00 → Werne Markt  
18:05 → Steinstraße  
18:10 → Jahnstraße

18:15 → Berlinerstraße  
18:20 → Landwehrstraße  
18:25 → Hermann-Lönns-Straße  
18:30 → Ovelgönne  
18:35 → Penningrode  
18:40 → Bahnhofstraße  
18:45 → Stadthaus Werne  
18:50 → Kamener Straße  
19:00 → Rünthe Lippebrücke  
19:05 → Rüntherstraße  
19:20 → Overberger Straße  
19:25 → Am Romberger Wald

19:30 → Industriestraße  
19:45 → Obere Erlentiefstraße  
19:50 → Kamer Heide  
19:55 → Landwehrstraße  
20:10 → Büscherstraße  
20:15 → Heinrichstraße  
20:20 → Im Breil  
20:25 → Bambergstraße  
20:30 → Weddinghofer Straße  
20:40 → Häupenweg  
20:45 → Parkplatz Eishalle

Bitte beachtet, dass es sich um Schätzzeiten handelt: +/- 20 Minuten

## Start der Tour um 17 Uhr

Live Standort vom ersten Trecker wird über die Sozialen Medien  
verbreitet.

---

# **SPD-Fraktion fordert transparente Übersicht zu Einsparpotenzialen im städtischen Haushalt**

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen fordert im Rahmen der Haushaltsplanberatungen von der Verwaltung eine umfassende und transparente Übersicht über alle möglichen Einsparpotenziale und Ausgabenreduzierungen im städtischen Haushalt. Ziel ist es, vor einer möglichen Erhöhung von Steuern und Gebühren sämtliche vertretbaren Potenziale zu prüfen und nachvollziehbar darzustellen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, diese Übersicht kurzfristig zu erstellen und dem Rat sowie dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen.

Dazu erklärt die SPD-Fraktion: „Die geänderten finanziellen Rahmenbedingungen – durch die Art der Umsetzung der Grundsteuerreform seitens des Landes NRW – dürfen nicht einfach 1:1 auf die Bürger übertragen werden, ohne dass zuvor jede erdenkliche Einsparmöglichkeit geprüft und bewertet wurde. Darüber hinaus ist es unabdingbar, verwaltungsseitige Prozesse auf Optimierung und Automatisierung zu überprüfen, Ausgaben konsequent zu reduzieren und alternative Einnahmequellen zu erschließen.“

So wird ermöglicht, dass der Stadtrat und die Stadtgesellschaft nachvollziehen können, dass die Stadtverwaltung ihren Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leistet und die Belastungen für die Menschen in Bergkamen so gering wie möglich gehalten werden. Diese Darstellung der

Einsparpotenziale für den städtischen Haushalt soll, an die im Stadtrat vertretenen Fraktionen, Gruppen etc., bis zum 12.01.2026 erfolgen. Hierzu wird die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen die notwendigen Schritte gegenüber der Stadtverwaltung kurzfristig einleiten.“

---

# **Nikolaus kam mit dem Aufsitzrasenmäher zum Adventsmarkt des Kleingartenvereins Haus Aden**



Am Samstag hat die mittlerweile 5. Auflage des Adventsmarktes des Kleingartenvereins Haus Aden stattgefunden. Bei Glühwein und Kakao mit Sahne sowie Schaschlik und Currywurst mit Pommes kamen Gartenfreunde, Nachbarn und Freunde unseres Kleingärtnervereins zusammen um sich u.a. an der Feuerschale

auf der stimmungsvoll geschmückten Vereinsterrasse auszutauschen.

Der ein oder die andere Gast hat zudem an den Verkaufsständen die Möglichkeit genutzt, sich mit selbst gemachten Likören und Konfitüren oder verschiedenen selbstgenähten Artikeln mit kleinen Weihnachtsgeschenken einzudecken.

Highlight war aber auch in diesem Jahr wieder für klein und groß der Nikolaus, der es sich auch in diesem Jahr nicht hat nehmen lassen mit dem Aufsitzrasenmäher vorbeizuschauen und für strahlende Kinderaugen zu sorgen. Wobei es die Mamas und Omas sich auch nicht haben nehmen lassen ein gemeinsames Foto mit dem Nikolaus zu machen.

Die 6. Auflage unseres Adventsmarktes wird am Samstag, den 05.12.2026 stattfinden. Anfragen für einen Verkaufsstand nehmen wir unter [info@kgvhausaden.de](mailto:info@kgvhausaden.de) ab sofort entgegen.